
Subject: Haarverdichtung mit Klebetressen

Posted by [M.E.85](#) on Wed, 21 Jan 2015 18:40:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Ich war heute in einem Zweithaarstudio und habe mich wirklich sehr gut beraten gefühlt. Ganze zwei Stunden war ich dort. Ich interessiere mich für eine Haarverdichtung um einfach mehr Fülle zu bekommen. Ich habe zwar auch einen lichten Oberkopf aber es ist noch nicht soooo schlimm, ich kann es noch einigermaßen kaschieren. Für ein Haarteil fühle ich mich einfach nicht bereit. Nun hat sie mir kleine Klebetressen empfohlen die wie ein Sandwich um die Eigenhaare gelegt werden. Angeblich ist es schonend und verursacht kein Wurzellifting. Sie hat mir auch zwei Tressen dran gemacht die ich immernoch am Kopf habe. Ich merke es nicht allerdings spüre ich einen Zug wenn ich mir zum Beispiel einen Zopf mache oder die Tressen bewege. Habe Angst um mein Eigenhaar deswegen meine Frage: Kennt jemand diese Methode?

Subject: Aw: Haarverdichtung mit Klebetressen

Posted by [Milena](#) on Fri, 23 Jan 2015 18:11:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, das sind einfach Extensions zum kleben. Hatte ich auch mal sah toll aus! Aber nach 4 Wochen musste ich sie bereits hochsetzen lassen. Wenn Sie ca 1 cm rausgewachsen sind bewegen Sie sich schon sehr und es zieht. Beim rausmachen wird eine Lösung mit Alkohol aufgesprüht. Da gehen einige Haare flöten. Definitiv nichts für die Psyche bei HA. Wenn die Haare immer dünner werden kann man sie irgendwann nicht mehr verwenden. Beim Waschen merkt man das das nicht die eigenen Haare sind und braucht lange um sie zu entwirren. Das fand ich persönlich am schlimmsten. Dann lieber Clips Extensions. Aber das ist nur meine persönliche Meinung. LG Milena

Subject: Aw: Haarverdichtung mit Klebetressen

Posted by [M.E.85](#) on Fri, 23 Jan 2015 18:34:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Vielen Dank für deine Meinung. Du hast vollkommen recht. Ich habe die zwei Probesträhnen bereits am nächsten Tag entfernen lassen. Es hat so weh getan auf der Kopfhaut, das kann doch gar nicht gesund sein. Dann lieber Federn auf dem Kopf. Hast du auch mal was anderes ausprobiert?

Subject: Aw: Haarverdichtung mit Klebetressen

Posted by [Milena](#) on Fri, 23 Jan 2015 20:52:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie gesagt ich habe Clip in extensions benutzt. Aber ich muss mir jetzt was anderes überlegen da auch diese nicht mehr gut halten weil alles so ausgedünnt ist. War heute beim Endo

sozusagen als letzten Versuch. Aber ich verspreche mir nicht zuviel davon leider wohne ich ziemlich abgelegen so das ich für eine gute Haarverdichtung weit fahren muss. Aber lange kann ich nicht mehr warten. LG

Subject: Aw: Haarverdichtung mit Klebetressen
Posted by [M.E.85](#) on Fri, 23 Jan 2015 21:02:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hab es mir einfacher vorgestellt was passendes zu finden. Werde aber nochmal ein anderes Haarstudio aufsuchen. Vielleicht findet sich was passendes. Wollte eigentlich die Micro Bellargo Verdichtung aber davon hat sie mir tatsächlich abgeraten. Sie sagte der Zug sei zu stark. Merkwürdig denn überall im Netz steht das das so haarschonend sei Kann mir absolut nicht vorstellen das diese Tressen weniger Zug ausüben als die HHülsentechnik.

Subject: Aw: Haarverdichtung mit Klebetressen
Posted by [Blueray1970](#) on Sun, 25 Jan 2015 18:41:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,
wie muss ich mir denn die Hülsen bei Micro Bellargo vorstellen? So richtig gezeigt wird das auf deren HP ja nicht?!
Klebeextensions würde ich persönlich auch nicht wollen, das ständige hochsetzen wäre mir zu nervig und wenn es so ist wie bei den Klebeextensions die es von Great Length gibt, machen die auch nicht alles so mit.
Ich habe eine Verdichtung drin von Great Length, 50 Extensions über den ganzen Kopf verteilt einarbeiten lassen. Das mache ich jetzt schon im 4. Jahr. Es ist eine sehr haltbare Sache, zumindest bei mir, ich habe daran 1/2 Jahr, dann brauch ich neue. Die Dinger machen alles mit. Ich muss aber dazu sagen, dass ich gleich eine gute Friseurin erwischte habe und das Preis/Leistungsverhältnis ist da auch ok, da hab ich schon ganz andere Preise dafür gesehen.

Allerdings gibts da einen Nachteil, direkt auf dem Oberkopf kann man mit denen nicht arbeiten, weil man die Verbindungen dann sehen würde.
Genau da frag ich mich wie funktioniert das bei Micro Bellargo? Denn ich bin auch auf der Suche für den Oberkopf Bereich.

Da gibt es auch das andere System von Hairdreams und die bieten auch Oberkopflösungen an, aber ich bin da auch etwas zurückhaltend, zumal man wirklich einen guten Fachmann braucht und da ist bei uns in der Gegend eher Einöde.

Am Anfang hab ich mir auch einen Kopf gemacht, dass mir wegen den Extensions mehr Haare ausgehen würden, aber das ist nicht so.

Viele Grüße

Subject: Aw: Haarverdichtung mit Klebetressen
Posted by [M.E.85](#) on Sun, 25 Jan 2015 21:15:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Die Hülsen sind durchsichtig und nicht so hart. Ich stelle es mir angenehm vor. Allerdings sagte mir die Dame vom Haarstudio das sie es nicht so haarschonend findet wie immer geworben wird. Allein der Knoten und vor allem dann auch das Lösen des Knotens findet sie nicht wirklich schonend. Daher benutzt sie lieber die Micro Ringe (oder auch Nano Ringe). Den genauen unterschied kann ich euch nicht beschreiben allerdings ist bei den Micro Ringen der Zug wohl nicht so stark weil die Verbindung etwas anders ist. Nachteil allerdings ist das die Ringe hart sind und die Hülsen weich. Sie hat mir beide Varianten an einer Perücke gezeigt. Und tatsächlich sah das verbinden mit den Micro Ringen schonender aus. Aber wie gesagt, die Details sind mir schwer zu beschreiben.

Wenn man wirklich eine Lösung für den Oberkopf sucht hilft nur eine Haarintegration. Da gibt es auch wirklich kleine und schmale Haarteile (nur für den Scheitel). Integrieren würde ich es dann wahrscheinlich auch mit den Micro Ringen. Und wenn es zu hart sein sollte müssen halt die Hülsen genommen werden. Pech... Wovon sie mir komplett abgeraten hat (sie bietet es nicht einmal mehr an) ist das Weaving! Auch wenn hier manche gute Erfahrungen gemacht haben mit Weaving, soll der Zug dennoch sehr stark sein und auf Dauer kahle stellen bilden. Es ist ein komplexes Thema. Ich werde demnächst ein weiteres Haarstudio aufsuchen aber ich denke, dass ich so lange warten werde bis ich meinen Oberkopf nicht mehr kaschieren kann und dann kommt eine schöne Haarintegration her. So hat man den Oberkopf "verdichtet" und mehr Haare auch an den anderen Partien. Wäre für mich vorteilhaft, da ich sehr dünne haare auch an den Seiten habe. Dennoch fühle ich mich psychisch noch nicht bereit für so ein Haarteil. Ich bin noch nicht mal 30. Anstatt sich über andere Dinge zu freuen und das Leben zu genießen dreht sich mein komplettes leben nur um Haare. Echt traurig....

Subject: Aw: Haarverdichtung mit Klebetressen
Posted by [M_a_n_u](#) on Mon, 26 Jan 2015 13:13:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich muss nochmal kurz anmerken, dass Weaving nicht automatisch schlecht für die eigene Haare sein muss.

Ich habe nun schon fast 3 Jahre ein Oberkopfhaarteil per Weaving befestigt (genauer gesagt, ein Haarteil pro Jahr). Da es sich um ein Standardhaarteil handelt, ist der Unterbau immer gleich groß, der Webkranz ist also immer plus-minus an der gleichen Linie in meinem eigenen Haar. Da ist bisher nichts kahl und die Haare ausreißen tut es auch nicht. Zumindest nicht bei mir. Das kann natürlich bei jedem individuell anders sein!

Ich möchte das nur nicht so gerne unkommentiert stehen lassen.

Wichtig ist, dass das Weaving von einem Spezialisten gemacht wird, der die Haare beim Weben nicht "gegen den Strich" zieht.

Ich bin sehr zufrieden mit der Methode und habe hier im Forum ja auch schon einiges dazu geschrieben.

LG
Manu

Subject: Aw: Haarverdichtung mit Klebetressen
Posted by [Blueray1970](#) on Mon, 26 Jan 2015 15:17:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,
das wird wohl auch davon abhängen ob man bei einem guten Fachmann ist.
Die Weaving-Methode hab ich auch schon öfters gesehen und drüber gelesen, da gibts auch viel positives drüber.
So blöd das auch ist, da wird man seine Erfahrungen machen müssen, leider.
Ich hatte mit den Extensions gleich Glück, da hab ich auch schon ganz anderes gehört.
Grüße
